FESTLEGUNGEN	ERLÄUTERUNGEN	WOHNUNGS-TYPEN CH-1 CH-1a / CH-1b	DH-1	MFH-1	MFH-2	BEMERKUNGEN / EINSCHRÄNKUNGEN
GRZ (Grundflächenzahl) *cos* (Coeff. occup. sol)	Verhältnis Grundfläche Baukörper (Außenkontur) zu Grundstücksfläche	≤ 0.5	≤ 0.35	≤ 0.35	≤ 0.35	nicht in Grundfläche enthalten: Terrassen, Loggien, Wintergärten
GFZ (Geschossflächenzahl) *cmu* (Coeff max. utilis. sol)	Verhältnis Summe aller Geschoßflächen (Außenkontur) zu Grundstücksfläche					nicht in Geschoßfläche enthalten: Terrassen, Loggien, Wintergärten
Geschossigkeit *nombre d'étages pleins*	Zahl der Vollgeschoße	II + D (2.75)	II + D (2.75)	II + D (2.75) II + SO + D (3.75)	II + D (2.75) II + SO + D (3.75)	Dachgeschoß (Nicht-Vollgeschoß) : max. 75% der Geschoß-Fläche mit lichter Höhe ≤ 2.00 m / max. 1 Wohnebene im DG
Raumhöhen *hauteurs sous plafond*	Wohnräume Nebenräume, Kellerräume, Sanitärräume, Garagen	≥ 2.50 m ≥ 2.30 m	≥ 2.50 m ≥ 2.30 m	≥ 2.50 m ≥ 2.30 m	≥ 2.50 m ≥ 2.30 m	zum dauernden Aufenthalt bestimmt zum temporären Aufenthalt bestimmt
Vorderer Abstand *recul avant*	Distanz Baugrenze Baukörper zur vorderen Grundstücksgrenze	≥ 5.50 m	≥ 4.00 m	≥ 6.00 m	≥ 6.00 m	gemessen in der Mitte des Baukörpers / Abstände gruppenweise aufeinander abstimmen
Seitlicher Abstand *recul latéral*	Distanz Baugrenze Baukörper zur seitlichen Grundstücksgrenze	≥ 3.00 m	≥ 3.00 m	≥ 3.00 m	≥ 3.00 m	gemessen in der Mitte des Baukörpers
Rückseitiger Abstand *recul arrière*	Distanz Baugrenze Baukörper zur rückseitigen Grundstücksgrenze	≥ 10.00 m	≥ 8.50 m	≥ 10.50 m	≥ 8.00 m	gemessen in der Mitte des Baukörpers / Abstände gruppenweise aufeinander abstimmen
Bautiefe *profondeur de construction*	ergibt sich aus den festgelegten vorderen und rückseitigen Baugrenzen	≤ 13.00 m	≤ 9.50 m	≤ 10.50 m	≤ 10.50 m	Bautiefen gruppenweise aufeinander abstimmen
Baubreite *largeur de construction*	ergibt sich aus den festgelegten seitlichen Baugrenzen					
Traufhöhe / Traufline *hauteur corniche*	Traufpunkt = theoretischer Schnittpunkt zwischen Oberkante Dachhaut und Aussenkante Fassade / Angabe Traufline (TL) ist verbindlich	≤ 8.75 m jedoch ≥ 6.00 m	≤ 8.75 m jedoch ≥ 6.00 m	≤ 9.00 m jedoch ≥ 6.25 m	≤ 9.00 m jedoch ≥ 6.25 m	gemessen im Mittel ab fertigem Niveau vordere Grundstücksgrenze / Traufhöhen gruppenweise aufeinander abstimmen
Firsthöhe *hauteur faîte*	Maßdifferenz zwischen Traufpunkt und oberem Dachabschluß (First)	≤ 4.00 m	≤ 4.00 m	≤ 4.00 m	≤ 4.00 m	Firsthöhen gruppenweise aufeinander abstimmen
Dachneigung *pente toiture*		0° - 35°	0° - 35°	0° - 35°	0° - 35°	Dachneigungen gruppenweise aufeinander abstimmen
Dachformen *formes toiture*	Pultdach, Satteldach, Zeltdach, Tonnendach, Flachdach,					Dachlandschaft einheitlich, als s. Fassade gestaltet / keine Dacheinschnitte zur Bildung von Terrassen.
Dachaufbauten *superstructures*	Gaube, Oberlicht, Lichtschacht/ Antennen, Sonnenkollektoren	L: ∑ ≤ 0.5 x Dachlänge	L: ∑ ≤ 0.5 x Dachlänge	L: ∑ ≤ 0.5 x Dachlänge	L: ∑ ≤ 0.5 x Dachlänge	Gauben: als durchgehendes oder als mehrere Elemente / Antennen: nicht strassenseitig. / Sonnenkollektoren: o. Einschr.
Dacheindeckung *couverture toiture*	Schiefer, schieferähnl. Material, Metall (matt), Ton (unglasiert), Gründächer Farben: mittel - bis dunkelgraue Töne					Dacheindeckung gruppenweise aufeinander abstimmen
Fassaden / Fassadebekleidungen *façades*	Putz (kein-weiterkörnig), Sichtbeton, Stein, Holz, Holzwerkstoff, sonstige Verbundwerkstoffe, Metall (matt)					Holz- oder Metallverkleidungen : Fläche ≤ 0.5 x Fläche der Fassade (incl. Öffnungen)
Eingänge *entrées*	Maßdifferenz zwischen fertigem Niveau EG un fertigem Niveau vordere Grundstücksgrenze	≤ 0.75m	≤ 0.75m	≤ 1.00 m	≤ 1.00 m	gemessen im Mittel ab fertigem Niveau vordere Grundstücksgrenze
Sichtschutzwände *murs pare-vue*	Trennungselemente zwischen 2 Wohneinheiten (im Außenbereich)	L: ≤ 3.00 m H: ≤ 2.75 m	L: ≤ 3.00 m H: ≤ 2.75 m	L: ≤ 3.00 m H: ≤ 2.75 m	L: ≤ 3.00 m H: ≤ 2.75 m	dürfen mittig auf der Grundstücksgrenze stehen
Vorsprünge *saillies*	In EG und / oder OG die Baugrenze überschreitende Bauteile (Terrassen, Wintergärten, Erker, Vordächer,stationärer Sonnenschutz)	T: ≤ 1.50	T: ≤ 1.50	T: ≤ 1.50	T: ≤ 1.50	Wintergärten, Erker, Terrassen: L ≤ 0.5 x zugerodnete Fassadenlänge.
Fassadenelemente *elements de façade*	Horizontal: auskragende Elemente (Gesimse, Attiken, Bauteilabschlüsse) Vertikal: Schotten, Rahmenelemente, Befestigung Sonnenschutz, Rankhilfen)	T: ≤ 1.00 m T: ≤ 1.00 m	T: ≤ 1.00 m T: ≤ 1.00 m	T: ≤ 1.00 m T: ≤ 1.00 m	T: ≤ 1.00 m T: ≤ 1.00 m	Material, Form und Farbe : gruppenweise aufeinander abstimmen
Einfriedungen *clôtures*	Zäune, Mauern, Hecken,	H: ≤ 1.80 m	H: ≤ 1.80 m	H: ≤ 1.80 m	H: ≤ 1.80 m	dürfen mittig auf der Grundstücksgrenze angepflanzt werden
Garagenrampen *rampes garages*	Befestigte / befahrbare Fläche vor Garagentor (als PKW-Stellplatz geeignet) Stauraum vor Garagentor	Gefälle: ≤ 15° ≥ 5.50 m	Gefälle: ≤ 15 ≥ 6.00 m	Gefälle: ≤ 15° ≥ 9.00 m	Gefälle:≤ 15° ≥ 13.50 m	Entwässerung auf dem eigenen Grundstück
Erdbewegungen *terrassements*	Abgrabungen bzw Aufschüttungen zur Herstellung der geplanten Erschliessungsstrasse und der Infrastruktur					nach Erschließungsarbeiten nur noch geringfügig erlaubt, Sonst gesonderte Genehmigung
Bepflanzungen *plantations*	Bäume, Hecken, Sträucher					Hecken: einheimische Laubarten, Mischhecken Bäume: einheimische Laubarten
Sockel / Stützwände *socles / murs de soutènement*	Bauliche Maßnahmen zur Überbrückung von Niveauunterschieden im Gelände					sind als Bauteile im Rahmen der Genehmigungsplanung darzustellen (Schnitte und Grundrisse)

BESTEHENDE PARZELLEN

BESTEHENDE GRENZE ZONE SOUMISE A UN PAP (LAUT AKTUELLEM PAG)

GRENZE ZONE D' AMÉNAGEMENT DIFFÉRÉ (UNGÜLTIG NACH UMKLASSIERUNG PAG)

NEUE GRENZE ZONE SOUMISE A UN PAP (NACH UMKLASSIERUNG PAG.) 12.052 m2 100.0 %

ÖFFENTLICHE ERSCHLIESSUNGSFLÄCHEN 2401 m2 20.48 %

STRASSEN / GEHWEGE: 2.324 m2

12 PKW PKW STELLPLÄTZE IM ÖFFENTLICHEN RAUM 177 m2 25.02 %

ÖFFENTLICHE FREIFLÄCHEN 545 m2 4.54 %

SPIELFLÄCHEN: 172 m2

GRÜNFLÄCHEN ÖFFENTLICH: 373 m2

PRIVATE GRUNDSTÜCKE 9.006m2 74.98 %

12 WE PARZELLEN DOPPELHAUSHÄLFTEN 2.646 m2

24 WE PARZELLEN COMPACTHÄUSER 4.832 m2

14 WE PARZELLEN MEHRFAMILIENHÄUSER 1.528 m2

50 WE

BAUMPFLANZUNGEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM

HECKEN AUF PRIVATEN GRUNDSTÜCKEN

BESTEHENDE HÖHENLINIEN

GEPLANTE HÖHEN

BAUGRENZE 2 GESCHOSSE + DACH (HAUPTBAUKÖRPER)

BAUGRENZE 2 GESCHOSSIGER ANBAU (NEBENBAUKÖRPER)

BAUGRENZE 1 GESCHOSSIGER SOCKEL (GARAGE / TERRASSE)

BAUGRENZE 1 GESCHOSSIGER ANBAU (WINTERGÄRTEN / ÜBERDACHTE TERRASSE)

I / II 1- GESCHOSSIG / 2-GESCHOSSIG

D AUSBAUBARES DACHGESCHOSS (KEIN VOLLGESCHOSS)

TL TRAUFLINIE

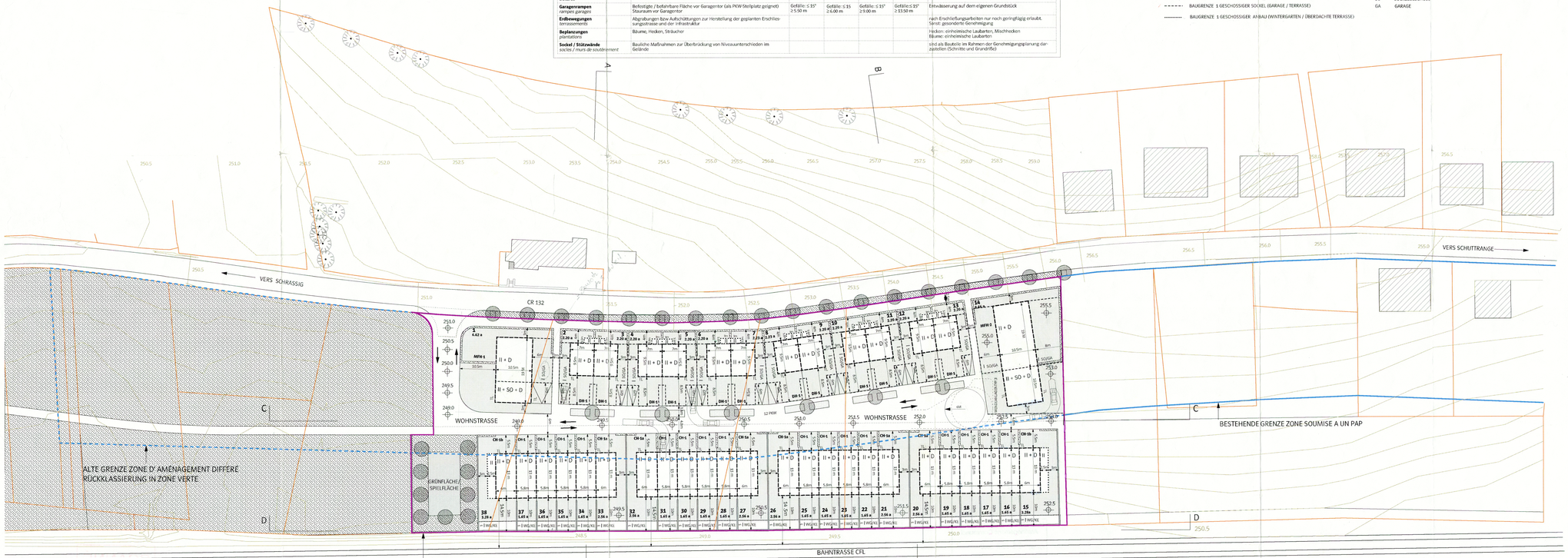
WG WINTERGÄRTEN

TERR TERRASSE

KE KELLERERSATZ-RAUM

SO SOCKELGESCHOSS

GA GARAGE



COMMISSION D'AMÉNAGEMENT

signé:

CONSEIL COMMUNAL

signé:

MINISTRE DE L'INTERIEUR

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	NAME	ART DER ÄNDERUNG
G			
F			
E			
D			
C	02/06/00	OG	ÜBERARBEITUNG DER GEOMETRIE / DIVERSE MASSLICHE UND ZEICHNERISCHE ERGÄNZUNGEN
B	26/01/00	OG	ERGÄNZUNGEN, SCHNITT A, B B
A	17/12/99	CM	BEBAUUNG AN VORGABEN IST ANGEPASST / NEUE WERTE ERMITTELT / BESTEHENDE KADASTERGRENZEN EINGETRAGEN

WOHNBEBAUUNG "AUF DEM GROSBOUR"

IN SCHUTTRANGE

BAUHERR

ENTREPRISE ET IMMOBILIERE KURT S.A R.L.
106, RUE DE LUXEMBOURG L - 8140 BRIDEL
TELEFON 339595-1 TELEFAX 339887

DATUM / UNTERSCHRIFT

ARCHITEKT

DEWEY & MULLER ARCHITEKTEN BDA

LÜTTICHER STRASSE 5 D - 50674 KÖLN
TELEFON 0221/925888-0 TELEFAX 0221/925888-50

4, RUE CONRAD 1ER L - 1355 LUXEMBOURG
TELEFON 26440435 TELEFAX 26440436

DATUM / UNTERSCHRIFT

Réf. : N° 12984
Le présent document fait partie de l'avis favorable de la Commission d'Aménagement, émis dans séance du 30/06/00 sous réserve des observations y énoncées.

Le présent document fait l'objet de ma décision du 7.07.2000 référence 12.984
Le Ministre de l'Intérieur
Michel WOLTER

PLANUNGSSTUFE: GENEHMIGUNGSPLANUNG

MASSTAB: 1 : 500

PLANINHALT: PLAN PARTICULIER D'AMÉNAGEMENT

ABZUG VOM 06.06.00

	NAME	DATUM	PROJEKTNUMMER	PLANNUMMER
GEZ.	CM	01.2000	99-14	S - 4 0 0 1 - c
GEPR.			BLATTGRÖSSE	
GES.			116/59.4	ART NUMMER INDEX